



Krefeld-Uerdingen, den 19.12.2025

Liebe Eltern,
auch wir wurden in den letzten Woche von der allgemeinen Erkältungswelle heimgesucht. Selbstverständlich bemühen wir uns immer, den Unterrichtsausfall so gering wie möglich zu halten, immer kann das aber leider nicht gelingen. Dies hat die Kolleginnen und Kollegen aber nicht davon abgehalten, weiterhin über den eigenen Unterricht hinaus, Bildungsangebote zu machen und das Schulleben zu bereichern. Eine Auswahl dieser Projekte und Initiativen finden Sie in diesem Newsletter. Ausführlichere Berichte finden Sie auf der Homepage oder bei Instagram.

Eine Übersicht der anstehenden Termine finden Sie immer entweder auf der Homepage oder im Terminplan des Schulmanagers. Auf der Startseite des Schulmanagers finden Sie auch aktuelle Informationen, also schauen Sie regelmäßig vorbei.

Leider müssen wir uns nach den Ferien schon von Frau Buccino verabschieden, die uns übergangsweise vor allem in Spanisch und in der Vorbereitungsklassen ausgeholfen hat. Vielen Dank für Ihren tollen Einsatz, vielleicht sehen wir uns irgendwann einmal wieder. Dafür freuen wir uns, dass Frau Güth nach den Ferien mit einigen Stunden langsam wieder einsteigen kann. Sie übernimmt zunächst wie schon lange geplant den Deutschunterricht in der 5c.

Die Weihnachtsgrüße unserer Ministerin habe ich Ihnen per Mail zukommen lassen, die Grüße an die Schülerinnen und Schüler habe ich per Schulmanager verteilt, Sie können diese über den QR-Code unten ebenfalls abrufen.

Ich bedanke mich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung im ablaufenden Kalenderjahr und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das neue Jahr.

Hoffentlich können wir alle die Feier- und Ferientage dazu nutzen, Kraft für die weiterhin vor uns liegenden Herausforderungen in diesen leider nicht ganz einfachen Zeiten zu schöpfen. Möge das neue Jahr auch voller neuer Chancen und Erfolge sein.

Herzliche Grüße

Stefan Kleeberg



Weihnachtsbotschaft der Schulministerin Frau Feller an die Schülerinnen und Schüler



Projekttag zum Tag der Menschenrechte

Anlässlich des Tags der Menschenrechte fand am 10. Dezember ein vielseitiger Projekttag statt. Unter genau dem Leitgedanken „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ arbeiteten alle Klassen und Jahrgänge, unabhängig vom Unterrichtsfach, an unterschiedlichen Aktivitäten rund um das Thema Menschenrechte. Zudem beteiligte sich die Schulgemeinschaft erneut am weltweiten Briefmarathon von Amnesty International und setzte so ein sichtbares Zeichen für Solidarität und Engagement. Den Abschluss bildete eine gemeinsame Schweigeminute, in der allen Opfern von Menschenrechtsverletzungen gedacht wurde. Der Projekttag war ein voller Erfolg und wirkte nachhaltig. Viele Ideen und Impulse begleiten die Schülerinnen und Schüler auch über diesen besonderen Tag hinaus.

Benni Freiwald



Covestro fördert Krefelder Schulen mit Lizenzen für KI

Vier Krefelder Schulen rüsten im Bereich der Künstlichen Intelligenz (KI) auf. Ermöglicht wird dies durch die Unterstützung des Materialherstellers Covestro. Das Gymnasium am Stadtpark ist dabei! Wir bedanken uns für die Unterstützung. Näheres findet man auf der Homepage der Stadt Krefeld.



Kunstprojekt der 5. Klassen

Im Rahmen der diesjährigen *Kinderartaktion* haben alle 5. Klassen des Gymnasiums am Stadtpark auf kreative Weise die Welt des Kubismus erkundet. Während der Bildungskunstwochen beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler im Kunstunterricht intensiv mit Pablo Picassos Leben, seinem künstlerischen Denken und den Merkmalen des

Kubismus. Angeregt von diesen Eindrücken gestaltete jedes Kind ein eigenes kubistisches Kunstwerk. Die fantasievollen Ergebnisse zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig und mutig die jungen Künstlerinnen und Künstler an Formen, Farben und Kompositionen herangegangen sind.

Ein besonderes Highlight des Projekts: **Jedes Kind hat ein eigenes digitales Museum erhalten**, in dem das individuell gestaltete Kunstwerk ausgestellt ist. Ergänzend dazu gibt es einen **Museumsshop**, in dem verschiedene Produkte mit dem jeweiligen Motiv erworben werden können. Ein Teil der Erlöse kommt der **Kunsthochschule des Gymnasiums am Stadtpark** zugute und unterstützt die Anschaffung neuer Materialien und Werkzeuge für den Kunstunterricht.



Besuch des Kunst-Grundkurses Q1 in der Ausstellung „Listen to the Echo“ von William Kentridge im Museum Folkwang

Nach einer intensiven Unterrichtsreihe zu William Kentridge – einem der bedeutendsten zeitgenössischen Künstler hatte der Kunst-Grundkurs der Q1 am 18.11.25 die besondere Gelegenheit, seine Werke im Rahmen der Ausstellung „Listen to the

Echo“ im Museum Folkwang in Essen unmittelbar zu erleben.

Zuvor hatten sich die Schüler*innen im Unterricht umfassend mit Kentridges künstlerischer Sprache auseinandergesetzt. Abgerundet wurde die Exkursion durch einen praktischen Collage-Workshop in den Räumen des Museum Folkwang.

Pascal Vallée



Tag der Offenen Tür 2025 – Nachlese und Impressionen

Auch in diesem Jahr konnten sich Schülerinnen und Schüler der Klassen 4 mit ihren Eltern ein Bild vom Schulleben am Gymnasium am Stadtpark machen. Von 9:00 bis 13:00 waren Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schüler und Elternvertreter für Gespräche und Führungen für sie da. Wir bedanken uns bei den Eltern und den Schülerinnen und Schüler für die großartige Unterstützung.



Regionalrunde der 65. Matheolympiade

In diesem Jahr war das Stadtpark Gymnasium am 12.11.2025 Gastgeber der Matheolympiade, bei der ca. 150 Schüler*innen aller weiterführenden Schulen zwischen 12 Uhr und 15 Uhr Aufgabenformate bearbeiteten, die über die Standardaufgaben aus dem Unterricht weit hinausgehen. In einer ersten schulinternen Runde mussten sich im Vorfeld alle Teilnehmer*innen qualifizieren und durften dann in dieser Regionalrunde ein weiteres Mal zeigen, was sie können. Unsere Schule wurde durch 17 Schüler*innen unterschiedlicher Klassenstufen

vertreten. Die zwei besten Schüler*innen der Schule werden zu einem Mathewochenende eingeladen. Dort haben sie die Gelegenheit, sich mit neuen mathematischen Problemstellungen auseinanderzusetzen. Die Mathefachschaft bedankt sich bei allen für die Unterstützung!

Svetlana Feist



Volleyballerfolge

Unsere U18-Jungen sind Stadtmeister im Volleyball! Jetzt heißt es: Auf zur Bezirksrunde! Die Mädchenmannschaft erreicht einen hervorragenden 3. Platz.



Gedenken an die Uerdinger Reichspogromnacht

Die sogenannten Novemberpogrome von 1938 markieren einen tiefen Einschnitt in der Geschichte Deutschlands und der jüdischen Bevölkerung. Auch in Krefeld und seinen Stadtteilen, einschließlich Uerdingen, kam es zu massiven Gewaltakten gegen jüdische Bürger, deren Geschäfte und Gotteshäuser. Jährlich findet daher in Uerdingen am 10. November der Gedenktag statt, der von den beiden Kirchen organisiert und gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern unserer Schule vorbereitet wird.



Die IVK an unserer Schule – Schüler*innen wollen es genauer wissen!

Die Schüler*innen der Internationalen Vorbereitungsklasse (IVK) haben eine Umfrage unter allen 9ten Klassen gemacht: Kennen sie die IVK überhaupt? Gibt es Kontakte zwischen Regelschüler*innen und IVK-Schüler*innen? Sollte es vielleicht sogar gemeinsame Projekte geben? Diese und andere Fragen beschäftigten die Lernenden aus der IVK. Sie führten dazu mit Unterstützung ihres Klassenlehrers Andreas Schröder eine Umfrage durch. Die Ergebnisse fassten sie in einer Präsentation zusammen (s. Homepage) Eine beachtliche Leistung, wenn man bedenkt, dass sich die Schüler*innen noch nicht so lange in Deutschland aufhalten.



Halloweenparty der Q1 für die Stufen 5-7

Am 31.10. fand in der Aula eine Halloweenparty für die Stufen 5-7, organisiert von unserer Q1, statt. Es gab ein reichliches Programm, für jeden war etwas dabei. Spiele, Essen, eine Fotoecke, ein Kostümwettbewerb und eine Bastelecke sorgten für Spaß und Unterhaltung. Ein gelungener Abend mit Spaß für jedermann!



Zeitzeuge am Gymnasium am Stadtpark

Beim Besuch von Wolfgang Thüne konnten ca. 200 Schülerinnen und Schüler seinen Erzählungen gebannt zuhören. Befragt von Schülerinnen und Schülern der EF erzählte der ehemalige Weltklassesportler Thüne im Gespräch von seiner Jugend in der DDR. Die Zuhörer erfuhren, dass der Sport in der DDR nicht unpolitisch und es Aufgabe der sogenannten „Diplomaten im Trainingsanzug“ war, die Überlegenheit des sozialistischen Systems aller Welt zu zeigen. Anhand einzelner Beispiele berichtete er von den Vorzügen, die er als Leistungssportler, der Teil der Olympiamannschaft der DDR war, genoss. Gleichzeitig machte er aber auch deutlich, wie sehr er unter dem System litt.

Diese Zerrissenheit führte ihn dann 1975 dazu, seinen westdeutschen Kontrahenten Eberhard Ginger bei der Europameisterschaft in der Schweiz zu fragen, ob er ihm bei der Flucht in die Bundesrepublik helfen könne. So fuhr Ginger ihn in der Nacht über die Grenze und für Thüne begann ein Leben in Freiheit. Auch wenn der Kontakt zu seiner Familie bis zur Wende 1989 nicht ohne das Mithören und Mitlesen der Stasi möglich war, so hat er doch seine Entscheidung zur Flucht nie bereut.

Barbara Hopmann

